

PicApport-Server Guide

 Hier werden die zur Konfiguration des Servers benötigten Parameter beschrieben.

Eine detaillierte Beschreibung der Installation unter verschiedenen Betriebssystemen und der Verzeichnisstruktur auf dem PicApport Server befindet sich im [PicApport Installationshandbuch](#).

Schnelleinstieg Installation von PicApport

Starten von picapport.exe (Windows)

Die **.exe** Datei kann in ein beliebiges Verzeichnis der Festplatte kopiert werden. (Eine Java Laufzeitumgebung ab Version 8 wird empfohlen)

Installieren und Starten picapport.jar

Die **.jar** Datei kann in ein beliebiges Verzeichnis der Festplatte kopiert werden. (Eine Java Laufzeitumgebung ab Version 8 wird empfohlen)

Beispiel CMD-Datei für Oracle Jre auf Windows mit Speicherkonfiguration

```
java -Xms512m -Xmx1024m -jar picapport.jar
```

Beispiel Linux Script Debian Headless

- `-DTRACE=INFO` ist optional (Werte: ERROR, INFO, WARNING, DEBUG)
- `-Duser.home` ist optional und kann verwendet werden um das Datenbankverzeichnis umzusetzen.

```
java -Xms512m -Xmx1024m -DTRACE=INFO -Duser.home=/opt/picapport -cp picapport.jar de.contecon.picapport.PicApport -configfile=/opt/picapport/.picapport/picapport.properties -pgui.enabled=false
```


Seit Version 5.0 geht auch:

```
java -Xms512m -Xmx1024m -Duser.home=/opt/picapport -jar picapport-headless.jar
```

Server Konfiguration

Die Konfiguration erfolgt optional über eine Java **.properties** Datei die wie folgt versucht wird zu öffnen:

- wenn Programmparameter **-configfile** gesetzt ist dann wird versucht diese Datei zu laden. (Diese Datei muss dann aber existieren.)
- im Verzeichnis **user.home/picapport/picapport.properties**
- danach im im Verzeichnis **user.dir/picapport.properties** (aktuelles Verzeichnis)
- danach wird ohne **.properties** Datei mit den unten beschriebenen Defaults gestartet.
- weitere Informationen zum Java **.properties**-Dateiformat (Escaping von Backslash etc.) gibt es hier: <https://de.wikipedia.org/wiki/Java-Properties-Datei>

 Alle in **picapport.properties** gesetzten Parameter können mittels der Kommandozeile überschrieben werden.

Die Groß / Kleinschreibung der Namen ist zu beachten

Java-System properties

Name	Default	Version supported	Implemented	Beschreibung
picapport.directory	.picapport	3.2	JA	Name picapport directory

user.home	java system dependent	1.0	JA	Pfad zum Userverzeichnis abhängig vom Betriebssystem
picapport.home	not set	3.2.2	JA	Überschreibt user.home aber nur wenn dort nicht bereits ein .picapport Verzeichnis existiert. (Wird vom Windows Installer verwendet)

Allgemeine Regeln zum Java *.properties* Dateiformat

- Das Dateicoding einer .properties Datei ist [ISO-8859-1](#)
- Werte werden normalerweise in einer Zeile gesetzt:
 - *propertyName=propertyWert*
- Leerzeichen zwischen dem Property-Namen und Wert werden ignoriert. Die folgenden beiden Zeilen sind identisch:
 - *propertyName=propertyWert*
 - *propertyName = propertyWert*
- Leerzeichen am Zeilenanfang werden ignoriert.
- **Wichtig:** Das Backslash Zeichen muss mit einem **doppelten Backslash** Zeichen geschrieben werden. Zum Beispiel: **Dateipfad=c:\\MeineFotos\\2017**
- Zeilen die mit dem Kommentarzeichen */* oder *#* anfangen werden ignoriert. Leerzeilen werden ebenfalls ignoriert.
- Der Property-Wert wird durch das Zeilenende begrenzt. Leerzeichen zwischen dem Property-Wert und dem Zeilenenden werden nicht ignoriert.
- Die Sonderzeichen "newline", "carriage return", und "tab" werden mit folgenden Zeichen eingefügt: *\n*, *\r* and *\t*.
- UNICODE zeichen werden wie in Java-Programmen üblich mit dem *\u* prefix eingeleitet. Zum Beispiel: *\u002c*. Dies ist z.B. für Umlaute notwendig. Eine Unicodetabelle gibt es z.B. hier: <https://www.compart.com/de/unicode>

Parameter in picapport.properties

Name	Default	Version supported	Implemented	Beschreibung
Allgemeine Serverparameter				
server.port	80 Seit Version 6.2 wird unter Mac OS Port 8080 als Default gesetzt.	1.0	JA	IP-Port für Zugriff auf Server: Werte 0-65535
server.contextpath	not set (empty)	7.0	JA	Ermöglicht das optionale Setzen eines Context-Pfades für die URL's des PicApport Servers. Die ist z.B. dann sinnvoll wenn der PicApport Server hinter einem Proxy läuft. Normalerweise ist das URL-Schema von PicApport wie folgt: <ul style="list-style-type: none"> • http://meinserver.de/picapport • http://meinserver.de/js/ für interne javascript Dateien • http://meinserver.de/css/ für interne css Dateien • usw..... Wird nun der <i>server.contextpath</i> gesetzt ändert sich dies wie folgt: <i>server.contextpath=/meinefotos</i> <ul style="list-style-type: none"> • http://meinserver.de/meinefotos/picapport • http://meinserver.de/meinefotos/js/ für interne javascript Dateien • http://meinserver.de/meinefotos/css/ für interne css Dateien • usw..... Der <i>server.contextpath</i> muss mit einem Schrägstrich anfangen und darf nicht mit einem Schrägstrich beendet werden. Wird dieses Feature genutzt, ist darauf zu achten die aktuellen Designs (PicApport - Designs) für Version 7 oder später zu verwenden.
server.bind.n	not set (all available)	1.0	JA	IP-Stack auf dem der Server erreichbar ist (wird normalerweise nur bei mehreren Netzwerkkarten benötigt) Beispiel: server.bind.0=192.168.0.1
server.theme	not set (a)	1.0	JA	default JQuery Theme wenn nichts in Url gesetzt ist
server.photobuffer	not set (3)	1.0	JA	Number of photos loaded into the browser during the slideshow The total number of photos in the browser is server. (photobuffer*2)+1
server.autoupdate.photobuffer	not set (100)	5.2	JA	Ist als Sortierung " <i>Neuste automatisch aktualisieren</i> " gewählt, gibt dieser Wert an, wie viele Fotos in der Slideshow verfügbar sind. (Vorgabe sind die 100 neusten der Fotos der Abfrage). Dieser Vorgabewert kann jederzeit mit dem <i>limitresult:nnnnn</i> Operator in der Abfrage überschrieben werden.

server.external.address.for.shared.links	not set (default: aktuelle Serveradresse der Browsersession welche den Link erzeugt)	6.2	JA	Ist der PicApport-Server über verschiedene Adressen (z.B lokales WLAN und externe DynDNS-Adresse) erreichbar, wird mit diesem Parameter eingestellt, welche Serveradresse beim generieren von Links verwendet werden soll. Dieser Parameter kann auch über die Weboberfläche in der Benutzerverwaltung bei der Gruppe "Geteilte Fotos" mit dem Button "Aktuelle URL für Links setzen" gesetzt werden. Beispiel: <code>server.external.address.for.shared.links=http://onlinedemo.picapport.de:80</code>
server.max.concurrent.imageio	not set (3)	1.3	JA	Anzahl gleichzeitiger ImageIO Operationen (Bilder in voller gröÙe im Speicher)
server.max.concurrent.shares.per.session	not set (3)	6.2	JA	Anzahl geteilter Links (Shares) die gleichzeitig (Tabs) in einer Browser Session angezeigt werden können.
server.cookie.timeout.seconds	not set (default = 60*60*24*100 = 100 days)	5.0	JA	Gültigkeit der in Cookies gespeicherten Anmeldeinformationen (Benutzer hat Anmeldung gespeichert) Wird der Wert 0 eingetragen so kann man keine Anmeldeinformationen speichern.
server.session.timeout.seconds	not set (default = 30 * 60 = 30 minutes)	7.2	JA	Zeit in Sekunden bis eine Session auf dem Server automatisch beendet wird wenn keine Aktivität festgestellt wird.
server.admin.remote.command.n	not set	7.6	JA	Erlaubt es die auf der Weboberfläche verfügbaren Konsolenkommandos zu konfigurieren. Ist dieser Parameter nicht gesetzt wird folgende Konfiguration verwendet: <ul style="list-style-type: none"> • startcrawler • status • trace error • trace info • trace debug • restartpicapportserver (Nur wenn Java Runtime ab Version 9 benutzt wird) • restartpicapportserver dbinit (Nur wenn Java Runtime ab Version 9 benutzt wird) Beispiel: (Es kann nur der crawler gestartet werden oder Neustart des Servers) <ul style="list-style-type: none"> • server.admin.remote.command.0=startcrawler • server.admin.remote.command.1=restartpicapportserver
server.admin.restart.prefix.n	not set	7.6	JA	Optionale Erweiterung für den <code>restartpicapportserver</code> Konsolenbefehl. Wird PicApport z.B. unter Windows ohne Server GUI über eine CMD-Konsole gestartet ist diese nach dem Neustart nicht mehr verfügbar (obwohl der neue PicApport-Prozess läuft). Mit folgender Konfiguration wird auch für dem neuen Prozess wieder eine Konsole geöffnet: <ul style="list-style-type: none"> • server.admin.restart.prefix.0=cmd • server.admin.restart.prefix.1=/c • server.admin.restart.prefix.2=start • server.admin.restart.prefix.3=PicApport Server
gui.enabled	not set (true) in <code>picapport-headless.jar</code> default=false	1.0	JA	Boolean Parameter um GUI zu aktivieren/deaktivieren. mögl. Werte (true/false)
gui.hideinray	not set (true)	1.0	JA	Boolean Parameter um GUI direkt nach Start im System Tray zu verstecken
thumbs.height	not set (160)	1.0	JA	Integer Höhe der Thumbnails. mögl. Werte 32 - 1024
thumbs.mode	not set (0)	5.1	JA	0= Thumbs immer aus jpg-thumb generieren wenn möglich(default) 1= jpg-thumb benutzen wenn dessen höhe > thumbs.height 2= Thumbs immer aus jpg generieren (beste Qualität aber am langsamsten)
thumbs.num.thumbs.before.pause	not set (250)	1.0	JA	Integer Anzahl Thumbnails bevor der "moreButton" erscheint. mögl. Werte 10 - 10000
db.max.photos.per.query	not set (2000)	1.0	JA	Integer Anzahl der Photos die der Server maximal pro Anfrage verwaltet mögl. Werte 100 - 1000000 Nicht mehr notwendig(unterstützt) ab Version 1.2

robot.* Konfiguration des Robots (Fotoverzeichnisse)

robot.root.n.path	root.0=\$sd wenn \$sd nicht verfügbar root.0=\$cd	1.0	JA	Voll qualifizierter Pfad(e) zu einem Rootverzeichnis. Folgende Variablen können hierbei verwendet werden (n=0-n): <ul style="list-style-type: none"> • \$cd - Aktuelles Verzeichnis • \$sd - Systemverzeichnis welches für Bilder Vorgesehen ist. (Bei Windows CSIDL_MYPICTURES der GetSpecialFolderLocation API) Beispiel: robot.root.0.path=\$cd robot.root.1.path=E:/AnimalPictures
robot.root.n.id	n	1.0	JA	Optionale ID für diesen Eintrag (Wenn nicht gesetzt ist wird die ID auf /0n gesetzt)

robot.root.n.isuploadroot	nicht gesetzt	5.0	JA	Kennzeichnet das Verzeichnis als Upload-Verzeichnis. Es kann immer nur ein Verzeichnis das Uploadverzeichnis sein. Ist kein Upload-Verzeichnis explizit gesetzt, ist immer das erste Verzeichnis das Upload-Verzeichnis. Beispiel: robot.root.1.isuploadroot=true
robot.root.n.alias	nicht gesetzt	9.1	JA	Optionaler Parameter. Wenn gesetzt, wird dieser anstatt <i>robot.root.n.path</i> im Verzeichnisbrowser und der Timeline angezeigt. Zusätzlich wird der Alias bei den Operatoren <i>dir:</i> und <i>dirall:</i> unterstützt indem man ein <i>@</i> als Prefix voranstellt. Im Gegensatz zur intern verwendeten <i>robot.root.n.id</i> die eher beschreibende Funktion hat, ist der Alias optional und kann bei den Operatoren <i>dir:</i> und <i>dirall:</i> verwendet werden. <i>Beispiel:</i> Konfigurationsparameter <i>robot.root.0.id=fotos</i> Konfigurationsparameter <i>robot.root.0.path=C:\Users\public\picapport\photos</i> Konfigurationsparameter <i>robot.root.0.alias=Fotos</i> Operator Beispiel ohne alias: <i>dir:"C:\Users\public\picapport\photos\2021Urlaub"</i> Operator Beispiel mit alias: <i>dir:"@Fotos\2021Urlaub"</i>
robot.filter.path.n	nicht gesetzt	1.3	JA	Regulärer Ausdruck um Bilder in bestimmten Pfade zu heraus zu filtern: (n=0-n) Beispiel siehe: Gibt es in PicApport die Möglichkeit, ein bestimmtes Verzeichnis Indizierung/der Ansicht in PicApport auszuschließen?
robot.filter.name.n	nicht gesetzt	offen	nein	Regulärer Ausdruck um Bilder mit bestimmten Dateinamen (ohne Pfad) heraus zu filtern: (n=0-n)
robot.rescan.minutes	nicht gesetzt <ul style="list-style-type: none"> default = 5 Minuten wenn <i>robot.use.filesystem.monitor</i> = false default 1 x täglich um Mitternacht wenn <i>robot.use.filesystem.monitor</i> = true (oder nicht gesetzt) 	1.0	JA	Zeit bis zum nächsten Rescan in Minuten (Default ist 5 Minuten oder 1 x täglich) Ein Rescan kann manuell mit dem Konsolenbefehl <i>startcrawler</i> erzwungen werden. Wertebereich 1 - 2.147.483.647
robot.use.filesystem.monitor	nicht gesetzt (<i>true</i>)	9.0	JA	Wenn nicht gesetzt oder true dann überwacht PicApport die konfigurierten Verzeichnisse (<i>robot.root.n.path</i>) bezüglich Änderungen und übernimmt diese sofort in die PicApport Datenbank. Dies beinhaltet anlegen, ändern oder löschen von Dateien im Dateisystem.
robot.filter.keywords.n	nicht gesetzt	offen	nein	Regulärer Ausdruck um Bilder mit bestimmten Keywords heraus zu filtern: (n=0-n) Beispiel: robot.filter.keywords.0=.*private.* robot.filter.keywords.1=.*privat.*
robot.filter.person.n	nicht gesetzt	offen	nein	Regulärer Ausdruck um Bilder mit bestimmten Personen heraus zu filtern: (n=0-n)
robot.filter.title.n	nicht gesetzt	offen	nein	Regulärer Ausdruck um Bilder mit bestimmten Titeln heraus zu filtern: (n=0-n)
robot.filter.rating	nicht gesetzt	offen	nein	Gültige Werte (1-5): Beispiel 3 bedeutet nur Bilder mit Rating 3 und höher
robot.always.create.id	nicht gesetzt (<i>false</i>)	7.0	JA	Zur Verwaltung von MyTags und Likes wird bei der ersten Vergabe eines Tags eine eindeutige PicApport ID in den Metadaten der .jpg Datei erzeugt. Ist dieser Parameter gesetzt wird die ID direkt beim ersten Laden in die Datenbank generiert. Dies erleichtert z.B. die Datensicherung weil sich die Fotodateien nicht mehr ändern wenn man Likes oder MyTags vergibt.
robot.days.keep.deleted.photos	nicht gesetzt (30)	7.6	JA	Werte 0-9999999 Gib an wie viele Tage Photos nach den Löschen erhalten bleiben. Wenn > 0 werden die Dateien umbenannt durch Anhängen der Erweiterung <i>.\$@YYYYMMDD\$pa\$removed</i> (YYYYMMDD wird durch aktuelles Datum ersetzt) Die Dateien sind somit nicht mehr in PicApport sichtbar und werden vom Crawler final nach der angegebenen Zeitspanne gelöscht. Wird als Wert 0 gesetzt, so werden die Dateien sofort gelöscht.

mail.* Mail-Client Konfiguration

mail.rescan.minutes	not set (9)	2.0	JA	Zeit bis zum nächsten fetchmail in Minuten (Default ist 9 Minuten) Ein Fetchmail kann manuell mit dem Konsolenbefehl <i>startfetchmail</i> erzwungen werden.
mail.check.fingerprint	not set (true)	2.0	JA	Wenn true dann wird nach dem laden von Fotos über Email geprüft ob das Foto schon in der Datenbank ist. Wenn ja wird das Foto nicht in das Verzeichnis kopiert.

foto.* Parameter zur Steuerung der JPG-Generierung


foto.jpg.quality	not set (0.75)	5.0	JA	Qualitätseinstellung der JPG Komprimierung Wertebereich 0.0 - 1.0 (1.0 ist beste Qualität)
------------------	----------------	-----	----	---

foto.jpg.scalemethod	not set (AUTOMATIC)	5.0	JA	Qualitätseinstellung der Scalierung Mögliche Werte: AUTOMATIC, SPEED,BALANCED, QUALITY,ULTRA
foto.jpg.usecache	not set (0)	5.0	JA	Soll ein Cache, für die generierten Photos verwendet werden <ul style="list-style-type: none"> • 0=Kein Read-Cache, Fotos werden skaliert wenn für Slideshow benötigt • 1=On demand, Fotos werden skaliert wenn zum ersten mal für Slideshow benötigt; • 2=crawler&ondemand, Alle Fotos werden automatisch zur schnellen Verfügbarkeit vom Crawler in den Cache eingetragen Die Option benötigt meisten Festplattenplatz (ist aber bei Abrufen am schnellsten)
foto.jpg.cache.height	not set (1080)	5.0	JA	Höhe der vorgenerierten und gecachten Bilder
foto.jpg.cache.width	not set (1920)	5.0	JA	Breite der vorgenerierten und gecachten Bilder
foto.jpg.cache.freeSpacePercentage	not set (20)	5.0	JA	Mindestgröße des Freien Speicherplatzes auf dem Cache-Pfad
foto.jpg.cache.path	not set (<PicApport-Home>/cache)	5.0	JA	Pfad zum Cache Beispiel: <i>/MyPhotoCache</i>
foto.thumb.quality	not set (0.75)	5.0	JA	Qualitätseinstellung der Thumbnails Wertebereich 0.0 - 1.0 (1.0 ist beste Qualität)

user.* Parameter zur Steuerung der CcUser2 Optionen

user.encryption.iterations	not set (1701)	5.0	JA	Anzahl an Hashdurchläufen für die Passwortspeicherung
user.password.min	not set (1)	5.0	JA	Minimale Passwortlänge
user.password.max	not set (75)	5.0	JA	Maximale Passwortlänge
user.log.access	not set (false)	5.0	JA	Wenn true dann werden alle Logon-Vorgänge protokolliert

plugin.* Parameter zur Steuerung der Plugins

plugin.shadow.path	not set	6.2	JA	Pfad zu den Schattendateien(Shadow-Files) (*. <i>\$</i> .jpg Dateien) Optionaler Parameter. Wenn nicht gesetzt werden die Schatten-Dateien im gleichen Ordner wie die Originaldatei abgelegt. Beispiel: <ul style="list-style-type: none"> • plugin.shadow.path=/PicApportShadowFiles • plugin.shadow.path=C:\PicApportShadowFiles <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 10px; margin-top: 10px;">  Wir empfehlen dringend die Schattendateien in ein Verzeichnis abzulegen das nicht für PicApport Fotos konfiguriert ist (robot.root.*). Die Schattendateien sind so von den Fotos "galvanisch" getrennt und lassen sich so jederzeit einfach löschen und dann neu Aufbauen. (Achtung! Wenn man Metadaten gesetzt hat werden dies in den Schattendateien abgelegt) </div>
--------------------	---------	-----	----	---

client.* Web-Client Konfiguration

client.timeout.short.millis	not set (3000)	3.0	JA	Wird aktuell von der <i>#home</i> Seite für Statusabfrage benutzt sobald diese angezeigt wird, damit es im Offline-Fall nicht 15 Sekunden dauert bis man wieder was machen kann.
client.timeout.long.millis	not set (15000)	3.0	JA	Timeout für allgemeine Serveranfragen
client.default.viewtime.millis	not set (7000)	3.0	JA	Vorgabewert für Anzeigedauer im Slideshow-Modus
client.css.thumb.height	not set (110)	3.0	JA	CSS-Höhe für Thumbnails (mit 110 passen bei den meisten Phones zwei Thumbs nebeneinander)

client.folder.sort	nicht gesetzt	4.0.1	JA	<p>Optionaler Parameter. Wenn gesetzt wird Verzeichnisliste im Browser sortiert. Ist nötig da mache Linux System überhaupt nicht sortieren. Mögliche Werte: name, name_insensitive, name_reverse, name_reverse_insensitive</p> <p>Beispiel: client.folder.sort =name_reverse_insensitive</p>
client.viewer.maxzoom	not set (1000)	6.2	JA	<p>Optionaler Parameter. Steuert den Zoombereich von Originalfotos in der Slideshow. Wertebereich 100-2000</p>
client.viewer.snapview	not set (true)	6.2	JA	<p>Optionaler Parameter. (true oder false) Steuert Sichtbarkeit der Snapview (kleines Fenster oben links) beim Zoomen.</p>
client.loadoriginal.with.gesture	not set (true)	6.2	JA	<p>Optionaler Parameter. (true oder false) Wenn false, dann kann das Originalfoto nicht mit "pinch zoom" Gesten oder Mousewheel geladen werden.</p>
client.quick.btn.max.auto	not set (10)	7.0	JA	<p>Optionaler Parameter. Steuert die maximale Anzahl der letzten Tags die als Quickbutton automatisch gespeichert werden Wertebereich 1-50</p>
client.video.types.json	not set	7.0	JA	<p>Optionaler Parameter. Gibt an welche Videoformate direkt in der Slideshow abgespielt werden können. Voraussetzung ist das der Browser diese Formate auch unterstützt.</p> <p>Wenn der Parameter nicht gesetzt ist gilt folgender Vorgabewert: [{"ext":"mp4","mime":"video/mp4"}, {"ext":"ogv","mime":"video/ogg"}, {"ext":"webm","mime":"video/webm"}]</p> <p>Der Parameter ist in JSON-Notation zu definieren.</p>
client.is.PWA	not set(true)	7.3	YES	<p>Die Offlinefähigkeit (WebApp) von PicApport basiert vor Version 7.3 ausschließlich auf der AppCache-Technologie. Diese wird von nahezu allen Browsern unterstützt. Es wird allerdings von allen Browserherstellern empfohlen, mittelfristig auf die neuere ServiceWorker Architektur zu wechseln. Ab Version 7.3 wird die Offlinefähigkeit optional über Serviceworker (Progressive Web App) hergestellt. (SSL mit gültigem Zertifikat erforderlich).</p> <p>Wichtig: Mit Freigabe der Version 9.1 vom 12.02.2021 wurde der default auf true umgestellt und der Status Experimentell entfernt (vorher war der default false)</p>
client.thumb.title	not set(hidden)	9.0	YES	<p>Steuert die Anzeige eines Titels auf den Thumbnails. Folgende Werte sind möglich:</p> <ul style="list-style-type: none"> • hidden (nicht sichtbar) • filename (Dateiname) • filenameoext (Dateiname ohne Erweiterung) • fullpath (Serverpfad zur Datei) • phototitle (Titel aus den Metadaten) • photoid (interne ID) • date (Aufnahmedatum) • year (Aufnahmejahr) • timestamp (Zeitstempel) • fromaddon (Über Add-on gesteuert. Inhalt abhängig vom jeweiligen Add-on. siehe Doku Add-ons)
client.sort.random.smart.grpsize	not set (3)	9.1	YES	<p>Optionaler Parameter. Wertebereich 2-100 Default = 3</p> <p>Anzahl Fotos für Gruppierung bei Random-Smart-Sortierung. Bei Random Smart Sortierung werden abhängig von diesem Parameter N-Fotos die nacheinander folgend möglichst am gleichen Tag aufgenommen wurden gruppiert.</p>

upload.* Upload Konfiguration


upload.tag.prefix	nicht gesetzt default = PicApport/	5.0	JA	<p>Viele Fotobetrachter verwenden eine Baumstruktur zur anzeige von Tags. Mit dem Prefix wird dafür gesorgt, dass alle von Picapport erzeugten Tags unterhalb von PicApport stehen.</p>
upload.tag	not set default = \$upload	5.0	JA	<p>Jedes hochgeladene Foto wird mit diesem Tag versehen (gemeinsam mit dem Prefix). Um alle hochgeladenen Fotos abzufragen einfach \$upload eingeben</p>
upload.tag.useridprefix	nicht gesetzt default = @	5.0	JA	<p>Jedes hochgeladene Foto wird mit diesem Tag+UserId versehen (gemeinsam mit dem Prefix) Beispiel: UserId=Hans -> Tag= @Hans (PicApport@Hans mit Prefix)</p>
upload.max.filesize.mb	nicht gesetzt (100) Vor Version 9.2 war der Default auf 10MB	5.0	JA	<p>Maximale Dateigröße für Upload in MB (1000x1000). Gültige Werte: 1 bis Integer.MAX_VALUE</p>
upload.max.requestsize	nicht gesetzt (-1) keine Begrenzung	5.0	JA	<p>Maximale Requestgröße (Server) für Upload Gültige Werte: (-1) bis Integer.MAX_VALUE</p>
upload.max.memorysize	nicht gesetzt (102.400)	5.0	JA	<p>Maximaler Speicher (Server) für Upload Gültige Werte: 1024 bis Integer.MAX_VALUE</p>
upload.max.parallel.uploads	nicht gesetzt (3)	5.0	JA	<p>Maximale Anzahl gleichzeitiger Dateiübertragungen (Client) Gültige Werte: 1 bis 100</p>
upload.path	nicht gesetzt default = uploads/@SUIDS/\$YYYY\$ /\$MMS-\$TTLES Vor Version 9.1 war der defaultwert wie folgt ohne @: uploads/\$UID/\$YYYY/\$MMS-\$TTLES	5.0	JA	<p>Pfad für Uploads von Fotos. Dieser Pfad wird automatisch unterhalb des für Uploads konfigurierten Rootverzeichnisses (siehe: robot.root.n.isuploadroot) angelegt. Folgende VariableN können verwendet werden (immer Großbuchstaben verwenden):</p> <ul style="list-style-type: none"> • SUIDS - Wird durch die UserID (welche den Upload durchführt) ersetzt • YYYY\$ - Wird durch das aktuelle Jahr (des Uploads) ersetzt • SMMS - Wird durch den aktuellen Monat (des Uploads) ersetzt • SDDS - Wird durch den aktuellen Tag (des Uploads) ersetzt • TTLES - Maximal 127 Zeichen vom Bildtitel (Ungültige Zeichen werden durch _ (underscore) ersetzt) <p>Wichtig: Keine Verzeichnistrenner (Slash oder Backslash) am Anfang oder Ende des Eintrags eingeben.</p>

upload.user.tag	nicht gesetzt default = check	7.0	JA	Der Wert dieses Parameters wird automatisch als Usertag für Fotos gesetzt die über die Upload-Funktion kommen. Somit kann jeder Benutzer seine neuen Uploads bequem mit GPS Tags und anderen Infos ausstatten wenn man #check in das Suchfeld eingibt. Ist man mit der Nachbearbeitung der Metadaten fertig, kann man den Tag löschen. Gibt man false für upload.user.tag ein werden keine Usertags beim Upload erzeugt.
upload.allow.video	nicht gesetzt default= true (zusätzlich wird das <i>PicApportVideoThumbnailPlugin</i> benötigt)	9.2	JA	Dient zum Abschalten von Video Uploads bei installierten <i>PicApportVideoThumbnailPlugin</i>
server.ssl.* SSL Konfiguration				
server.ssl	not set (false)	2.0	JA	Wenn true dann wird SSL Protokoll aktiviert (Schlüssel werden generiert)
server.ssl.keystore	not set	2.0	JA	Dateiname Keystore (Default = .picapport/picapport.ks)
server.ssl.password	not set	2.0	JA	Kenntwort für Keystore
server.ssl.keypassword	not set	2.0	JA	Passwort für Zertifikat
server.ssl.truststore	not set	2.0	JA	Dateiname der Truststore Datei (Default = .picapport/picapport.ks)
server.ssl.trustpassword	not set	2.0	JA	Kenntwort für Truststore
server.ssl.pem.privatekeyfile	not set	9.2 NOCH NICHT FREIGEgeben	JA	Die folgende URL erläutert die Erzeugung von Zertifikaten unter Ubuntu: https://www.digitalocean.com/community/tutorials/how-to-create-a-self-signed-ssl-certificate-for-apache-in-ubuntu-16-04 Beispiel: server.ssl.pem.privatekeyfile=/etc/apache2/ssl/apache.key
server.ssl.pem.certificatefile	not set	9.2 NOCH NICHT FREIGEgeben	JA	Die folgende URL erläutert die Erzeugung von Zertifikaten unter Ubuntu: https://www.digitalocean.com/community/tutorials/how-to-create-a-self-signed-ssl-certificate-for-apache-in-ubuntu-16-04 Beispiel: server.ssl.pem.certificatefile=/etc/apache2/ssl/apache.crt
geo.* Kartenmodul Konfiguration				
geo.max.markers	not set (20000)	6.0	JA	Maximale Anzahl von Markern auf der Karte Wird die Anzahl überschritten bekommt der Anwender einen Hinweis. Größere Werte sind bei ausreichendem Speicher kein Problem
geo.cluster.size	not set (120)	6.0	JA	Größe der Cluster siehe: http://sintef-9012.github.io/PruneCluster/examples/random.10000-size.html
geo.marker.margin	not set (20)	6.0	JA	Marker Margin siehe: http://sintef-9012.github.io/PruneCluster/examples/random.10000-size.html
geo.max.zoom	not set (18)	6.0	JA	Maximales Zoomlevel des Kartenmoduls
geo.distance.km.default	not set (50)	6.0	JA	Vorgabewert KM für near : Operator
geo.map.default	not set (0)	6.3.05	JA	Default Karte <ul style="list-style-type: none">• 0 = Open Street Map (Vorgabe wenn nichts gesetzt ist)• 1 = Esri Satellite• 2 = Open Street Map B&W• 3 = Thunderforest landscape• 4 = Thunderforest outdoors
geo.map.key.thunderforest	not set	6.3.05	JA	Seit Februar 2017 wird für Thunderforest maps ein apikey benötigt. Den Key kann man sich hier beschaffen: https://www.thunderforest.com/docs/apikeys/ Beispiel: geo.map.key.thunderforest=abcd1234abcd1234abcd1234abcd1234
pan360.* Panoramaviewer Konfiguration				
pan360.rotation.speed	not set (-4)	7.3	JA	Rotationsgeschwindigkeit der 360° Panoramen in Grad pro Sekunde. <ul style="list-style-type: none">• negative Werte = Drehung im Uhrzeigersinn• positive Werte = Drehung gegen den Uhrzeigersinn• Wertebereich -180 bis +180
pan360.slideshow.viewtime.seconds	not set (90)	7.3	JA	Anzeigezeit in Sekunden der sich drehenden Panoramen in der Slideshow (play-Modus) <ul style="list-style-type: none">• Der Defaultwert von 90 Sekunden bedeutet, dass bei der Vorgaberotation von -4 (pan360.rotation.speed) das Panorama etwa so lange angezeigt wird bis eine Umdrehung ausgeführt wurde.• Wird der Parameter auf 0 gesetzt, so wird der Panoramaviewer in der Slideshow (play-Modus) nicht automatisch gestartet.• Wertebereich 0-99999
pan360.tags	not set (360)	7.3	JA	Tags die automatisch generiert werden um 360° Panoramen suchen zu können. Standardmäßig verwendet PicApport den Tag pan360 . Wird dieser Parameter verändert oder gesetzt sollte danach die Datenbank neu aufgebaut werden.
fuzzysearch.* Konfiguration Thesaurus (Synonymwörterbuch) und phonetische Suche				

fuzzysearch.mode	not set (THESAURUS_ONLY)	7.5	JA	<p>Gib den Standard Suchmodus bei der Volltextsuche an.</p> <p>Hierbei wird gesteuert wie sich die Volltextsuche bei der Eingabe der Tilde(-) Zeichen (Fuzzy-Suche) verhält:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Wert</th> <th>Verhalten</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>THESAURUS_ONLY (Standard)</td> <td> <p>Wenn mindestens ein Thesaurus (Synonymwörterbuch) in <i>.picapport/thesaurus</i> installiert ist läuft die Volltextsuche über alle gefundenen Synonyme des eingegebenen Suchwortes. Ist das Wort nicht im Thesaurus eingetragen wird "normal" (ohne Thesaurus) gesucht. Weiterhin gilt:</p> <ul style="list-style-type: none"> -suchwort sucht den Suchbegriff ohne vorher Synonyme zu suchen (Einschränkung der Ergebnismenge) <p>Beispiel:</p> <p>Der Thesaurus enthält folgenden Eintrag: <i>Fasching Karnaval Carneval Fastnacht</i></p> <p>Sucht man nach <i>Fasching</i> werden automatisch auch alle Fotos gefunden folgende Wörter enthalten: <i>Fasching, Karnaval, Carneval, Fastnacht</i></p> <p>Sucht man nach <i>-Fasching</i> werden nur Fotos gefunden die in der Volltextsuche <i>Fasching</i> enthalten</p> </td> </tr> <tr> <td>NOT_FUZZY</td> <td> <p>Standardmäßig wird nur nach dem eingegebenen Suchwort gesucht. (Ohne Thesaurus und Phonetik)</p> <p>Weiterhin gilt:</p> <ul style="list-style-type: none"> -suchwort sucht den Suchbegriff im Thesaurus und wenn gefunden, alle passenden Synonyme. Wird kein Thesaurus Eintrag gefunden wird automatisch phonetisch gesucht. </td> </tr> <tr> <td>FUZZY</td> <td> <p>Standardmäßig wird der Suchbegriff im Thesaurus gesucht und wenn gefunden nach alle passenden Synonymen gesucht. Wird kein Thesaurus Eintrag gefunden wird automatisch phonetisch gesucht. Weiterhin gilt:</p> <ul style="list-style-type: none"> -suchwort Standardsuche. Es wird nur nach dem eingegebenen Suchwort gesucht. (Ohne Thesaurus und Phonetik) </td> </tr> </tbody> </table> <p>Unabhängig von Suchmodus gilt:</p> <ul style="list-style-type: none"> --suchwort Nur phonetische Suche: sucht nach phonetisch gleichklingenden Worten (z.B. Eingabe <i>--Maier</i> findet Maier, Mayer, Meier) siehe auch: weiter unten <i>fuzzysearch.phonetic.encoder</i> ---suchwort Nur Suche über Synonyme: Sucht nur wenn ein Thesauruseintrag gefunden wurde nach allen Synonymen. Ist das Wort nicht im Thesaurus eingetragen wird "normal" (ohne Thesaurus) gesucht. 	Wert	Verhalten	THESAURUS_ONLY (Standard)	<p>Wenn mindestens ein Thesaurus (Synonymwörterbuch) in <i>.picapport/thesaurus</i> installiert ist läuft die Volltextsuche über alle gefundenen Synonyme des eingegebenen Suchwortes. Ist das Wort nicht im Thesaurus eingetragen wird "normal" (ohne Thesaurus) gesucht. Weiterhin gilt:</p> <ul style="list-style-type: none"> -suchwort sucht den Suchbegriff ohne vorher Synonyme zu suchen (Einschränkung der Ergebnismenge) <p>Beispiel:</p> <p>Der Thesaurus enthält folgenden Eintrag: <i>Fasching Karnaval Carneval Fastnacht</i></p> <p>Sucht man nach <i>Fasching</i> werden automatisch auch alle Fotos gefunden folgende Wörter enthalten: <i>Fasching, Karnaval, Carneval, Fastnacht</i></p> <p>Sucht man nach <i>-Fasching</i> werden nur Fotos gefunden die in der Volltextsuche <i>Fasching</i> enthalten</p>	NOT_FUZZY	<p>Standardmäßig wird nur nach dem eingegebenen Suchwort gesucht. (Ohne Thesaurus und Phonetik)</p> <p>Weiterhin gilt:</p> <ul style="list-style-type: none"> -suchwort sucht den Suchbegriff im Thesaurus und wenn gefunden, alle passenden Synonyme. Wird kein Thesaurus Eintrag gefunden wird automatisch phonetisch gesucht. 	FUZZY	<p>Standardmäßig wird der Suchbegriff im Thesaurus gesucht und wenn gefunden nach alle passenden Synonymen gesucht. Wird kein Thesaurus Eintrag gefunden wird automatisch phonetisch gesucht. Weiterhin gilt:</p> <ul style="list-style-type: none"> -suchwort Standardsuche. Es wird nur nach dem eingegebenen Suchwort gesucht. (Ohne Thesaurus und Phonetik)
Wert	Verhalten											
THESAURUS_ONLY (Standard)	<p>Wenn mindestens ein Thesaurus (Synonymwörterbuch) in <i>.picapport/thesaurus</i> installiert ist läuft die Volltextsuche über alle gefundenen Synonyme des eingegebenen Suchwortes. Ist das Wort nicht im Thesaurus eingetragen wird "normal" (ohne Thesaurus) gesucht. Weiterhin gilt:</p> <ul style="list-style-type: none"> -suchwort sucht den Suchbegriff ohne vorher Synonyme zu suchen (Einschränkung der Ergebnismenge) <p>Beispiel:</p> <p>Der Thesaurus enthält folgenden Eintrag: <i>Fasching Karnaval Carneval Fastnacht</i></p> <p>Sucht man nach <i>Fasching</i> werden automatisch auch alle Fotos gefunden folgende Wörter enthalten: <i>Fasching, Karnaval, Carneval, Fastnacht</i></p> <p>Sucht man nach <i>-Fasching</i> werden nur Fotos gefunden die in der Volltextsuche <i>Fasching</i> enthalten</p>											
NOT_FUZZY	<p>Standardmäßig wird nur nach dem eingegebenen Suchwort gesucht. (Ohne Thesaurus und Phonetik)</p> <p>Weiterhin gilt:</p> <ul style="list-style-type: none"> -suchwort sucht den Suchbegriff im Thesaurus und wenn gefunden, alle passenden Synonyme. Wird kein Thesaurus Eintrag gefunden wird automatisch phonetisch gesucht. 											
FUZZY	<p>Standardmäßig wird der Suchbegriff im Thesaurus gesucht und wenn gefunden nach alle passenden Synonymen gesucht. Wird kein Thesaurus Eintrag gefunden wird automatisch phonetisch gesucht. Weiterhin gilt:</p> <ul style="list-style-type: none"> -suchwort Standardsuche. Es wird nur nach dem eingegebenen Suchwort gesucht. (Ohne Thesaurus und Phonetik) 											
fuzzysearch.phonetic.encoder	<p>not set (Vorgabe ist Sprachabhängig) Vorgaben:</p> <p>de: <i>ColognePhonetic</i></p> <p>en: <i>DoubleMetaphone</i></p> <p>es: <i>none</i></p> <p>fr: <i>none</i></p>	7.5	JA	<p>Folgende Verfahren werden unterstützt: (Wichtig: unbedingt auf Gross- Kleinschreibung achten)</p> <ul style="list-style-type: none"> none Deaktiviert phonetische Suche ColognePhonetic Kölner Phonetik siehe: https://de.wikipedia.org/wiki/K%C3%B6lner_Phonetik Soundex siehe: https://de.wikipedia.org/wiki/Soundex RefinedSoundex siehe: http://ntz-develop.blogspot.com/2011/03/phonetic-algorithms.html Metaphone siehe: https://de.wikipedia.org/wiki/Metaphone DoubleMetaphone siehe: https://en.wikipedia.org/wiki/Metaphone#Double_Metaphone Caverphone2 siehe: https://en.wikipedia.org/wiki/Caverphone DaitchMokotoffSoundex siehe: https://en.wikipedia.org/wiki/Daitch%E2%80%93Mokotoff_Soundex MatchRatingApproachEncoder siehe: https://en.wikipedia.org/wiki/Match_rating_approach Nysiis siehe: https://en.wikipedia.org/wiki/New_York_State_Identification_and_Intelligence_System 								
WebApi Konfiguration (Wichtig für PhotoSyncApp)												
siehe PicApport Web-API				siehe <i>Configuration parameter to control Web-API functions in picapport.properties</i> auf PicApport Web-API								

Programmparameter (Argumente) für picapport.exe bzw. picapport.jar

Die Konfiguration von PicApport über eine Konfigurationsdatei ist optional. Alle Parameter können auch direkt beim Starten an Picapport.exe übergeben werden.

 Parameter die in picapport.properties definiert wurden, werden durch die Angabe beim Starten von picapport.exe überschrieben.

Die Groß / Kleinschreibung der Namen ist zu beachten

Name	Anzahl Parameter	Default	Beschreibung
------	------------------	---------	--------------

-configfile	1	nicht gesetzt	Absoluter Dateiname (mit Pfad) für <i>picapport.properties</i>
-p[Name]	1	nicht gesetzt	Hiermit können beliebige Parameter der Datei <i>picapport.properties</i> gesetzt werden. Beispiel: <code>picapport.exe -configfile=c:\myconig.properties -pserver.port=8080 -probot.root.0=C:\myphotos</code>

Logging Konfiguration

Parameter	Beschreibung
-DTRACE= <i>loglevel</i>	Folgende Werte für <i>loglevel</i> sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • ERROR (default) • WARNING • INFO • DEBUG • OFF
-DccNumLogFiles=n	Maximale Anzahl Logfiles (n>2)
-DccLogFileSize	Maximale Logfilegröße in Bytes default = 1000000 (1MB) Minimum=10000
-DccLogDirectory	default = .picapport/logfiles (wird automatisch angelegt)
-DccLogFileBaseName	Überschreibt die default Dateinamen Default= <i>picapport</i> (picapport.nnn)
-DccLogRefresh	Zeitabstand für Prüfung ob Logfile voll ist in Millisekunden default=600000 =10 Minuten =600.000 millis; minimum = 60.000 millis = 1 Minute